

Romantischen Straße setzt auf Social Media

Arbeitsgemeinschaft erweitert digitale Öffentlichkeitsarbeit durch einen Reiseblog, um jüngere Zielgruppen anzusprechen

DINKELSBÜHL (krs) - Die Romantische Straße schärft ihr Image unter jüngeren Reisezielgruppen mit umfangreichen Social-Media-Aktivitäten. Das teilt die Romantische Straße Touristik Arbeitsgemeinschaft in einem Schreiben an die Presse mit.

Die Romantik erlebe in der jüngeren Generation eine Renaissance. Elemente wie die Hinwendung zur Natur, die Betonung subjektiver Gefühle und der Entwurf von Fantasie- und Traumwelten fänden in pandemischen Zeiten neue Anhänger, heißt es in einer Pressemitteilung der Romantischen Straße Touristik Arbeitsgemeinschaft. Das wirke sich unmittelbar auf die Urlaubsgestaltung aus.

Daher schärft die Romantische Straße ihr Image unter jüngeren Reisezielgruppen. Und zwar mit frischen Social-Media-Aktivitäten.

Trotz Einschränkungen Lust auf Urlaub wecken

Jürgen Wünschmeyer, Geschäftsführer der Romantischen Straße Touristik Arbeitsgemeinschaft in Dinkelsbühl, schaut nach vorne: „Die Absage der Internationalen Tourismus-Börse 2022 wirft Schatten auf den internationalen Tourismus und es ist zu befürchten, dass sich im neuen Jahr kurz- und mittelfristig keine Trendwende abzeichnen wird. Daher ist es unser



Insbesondere jungen Menschen aus Deutschland soll der neue Blog Lust auf eine Reise an die Romantische Straße, an der auch Dinkelsbühl (im Bild) liegt, machen.
Foto: Pressebüro Jörg Berghoff

Anliegen, trotz der Einschränkungen Menschen Lust auf eine Reise an die Romantische Straße zu machen. „Der Fokus liege auf dem deutschsprachigen Markt.“

„Für dieses Ziel haben wir unsere digitale Öffentlichkeitsarbeit erweitert und einen Reiseblog entwickelt. Er ist keine Konkurrenz zu unserer Homepage, sondern eine Ergänzung.“ Er soll bei potenziellen Reisenden den Wunsch wecken, Ziele an der Romantischen Straße zu entdecken und als persönlicher Reisetipp

Möglichkeit haben, ihre persönlichen Eindrücke und Erlebnisse zu kommunizieren. „Ausdrücklich ist es auch unser Ziel, hier Leistungsträgern und Einrichtungen eine Plattform zu bieten. Die Website und der Blog werden kontinuierlich erweitert“, betont Wünschmeyer.

Auch Beiträge von Touristen möglich

Im Mittelpunkt stehe dabei die Stärkung der Aufmerksamkeit für die Marke Romantische Straße und die Emotionalisierung des Themas Reise mit ihren vielfältigen Umsetzungsmöglichkeiten an der Romantischen Straße.

Die Blogbeiträge werden von der Romantischen Straße Touristik Arbeitsgemeinschaft und den Mitgliedsorten erstellt. Neben der für jeden nutzbaren Kommentarfunktion würden auch Posts, Anregungen und Beiträge von Reisenden gerne geprüft und mit aufgenommen, lässt die Arbeitsgemeinschaft wissen. Bei der Realisierung des Reiseblogs handelt es sich um ein Leader-Projekt, das von der Aktionsgruppe LAG Region finanziell mitgetragen wird.

Unter www.romantischestrassenreiseblog.de werden alle Tools gebündelt, die den Austausch mit Reisenden intensivieren und die aktuellsten Angebote auch für jüngere erlebbar machen sollen.